

**Abteilungsleitung
Senioren- und Pflegedienste**

Auf'm Kley 5
45968 Gladbeck
Telefon: (0 20 43) 373-0
Telefax: (0 20 43) 373650

Ansprechpartner:
Heribert Koch
heribert.koch@caritas-gladbeck.de

Datum: 05. Juni 2020

Newsletter 05.06.2020

Sehr geehrte Angehörige und Betreuer,

mit dem heutigen Newsletter möchten wir Sie über eine weitere Lockerung der Schutzmaßnahmen in der teilstationären Pflege informieren. Unsere Tagespflege, deren vollständige Schließung am 18. März 2020 gemäß Erlass des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales vom 17. März 2020 erfolgte, kann nun wieder schrittweise öffnen und die ersten Gäste empfangen. Ab Dienstag, dem 09.06.2020, werden wir die Pflege und Betreuung für zunächst sechs Gäste wieder anbieten. Das freut uns sehr.

Eine vollständige Öffnung für zwölf Personen ist aufgrund der weiterhin bestehenden Abstandsregelungen noch nicht möglich. Eine Einschränkung ist auch bei der Nutzung der Räumlichkeiten insgesamt geboten. Einige unserer Gäste haben auch gerne die angrenzende Kapelle im Johannes-van-Acken-Haus aufgesucht. Das geht nun derzeit leider nicht. Die Nutzung des Gartens erfolgt nur in Begleitung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Wenn Sie, liebe Angehörige und Betreuer, Fragen diesbezüglich haben oder ein Gespräch vereinbaren möchten, so kontaktieren Sie uns bitte unter der Telefonnummer der Tagespflege 02043 / 3721-120 (Mo – Fr, 7:30 Uhr – 16:15 Uhr).

Wir sind weiterhin sehr erleichtert und glücklich zugleich, dass es aktuell in unserer gesamten Abteilung Senioren- und Pflegedienste keinen einzigen Fall einer Infektion gibt, weder bei unseren Bewohnerinnen und Bewohnern, noch bei unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Wir wollen alles tun, dass dies auch so bleibt.

Nach der bereits im letzten Newsletter angekündigten neuen Coronaschutzverordnung vom 30.05.2020 dürfen Bewohnerinnen und Bewohner gem. § 5 (7) die Einrichtung auch wieder für Spaziergänge alleine oder in kleinen Gruppen verlassen, z.B. auch in Begleitung von Angehörigen. Weiterhin betrachten wir diese Lockerung mit großer Sorge und wiederholen unsere Argumentation an dieser Stelle gerne noch einmal. Die Corona-Pandemie ist noch lange nicht vorbei und der Grundsatz der Kontaktvermeidung gilt weiterhin. Wir haben so viel getan, um Infektionsketten und damit Ansteckungen zu vermeiden oder wenigstens zu unterbrechen. Wir können eben nicht sicher sein, ob die Abstandsregelungen eingehalten werden können. Denken Sie nur an gangunsichere Bewohner. Auch beim Bewegen eines Rollstuhls kann kein Abstand von 1,50 Metern eingehalten werden.

Wir bitten Sie im Interesse unserer Bewohner*innen und des gesamten Personals, weiterhin noch davon abzusehen, Ihre Angehörigen zu Spaziergängen oder gar zu Besuchen zu sich nach Hause abzuholen.

Seit Anfang dieser Woche sind erste Besuche auf den Zimmern in unseren Einrichtungen wieder möglich, insbesondere da, wo dies ethisch-sozial oder medizinisch begründet ist. Wir möchten uns ganz herzlich bei allen Angehörigen für ihr sehr kooperatives Verhalten bedanken. Es ist nach wie vor sehr befremdlich, ein Zimmer mit Schutzkleidung zu betreten, aber Ihr Lächeln und Ihre Zuwendungen waren auch durch einen Mund- und Nasenschutz zu sehen und zu spüren.

Wir danken Ihnen allen auch heute wieder für Ihr Verständnis, für die vielen netten Worte am Telefon, in E-Mails oder an der Haustür.

Wir wünschen Ihnen ein schönes Wochenende und verbleiben mit freundlichen Grüßen

Ihr



Heribert Koch
Abteilungsleitung Senioren- und Pflege